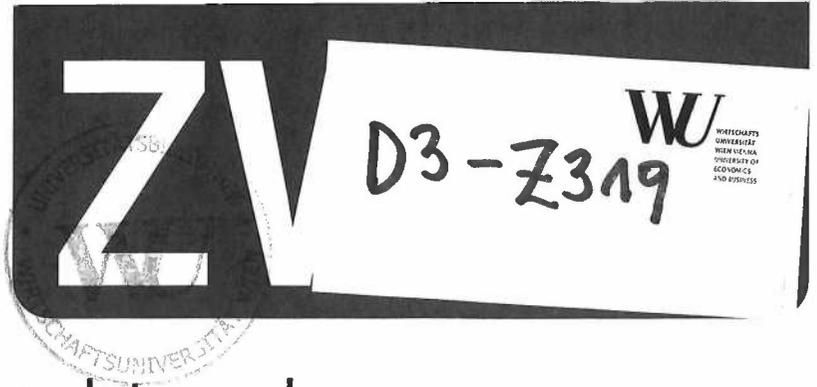


11 | 2020

10. Jahrgang
15. November 2020
S. 313-344
PVSt 24054

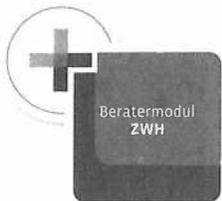


Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen

Zeitschrift für
Wirtschaftsstrafrecht,
Steuerstrafrecht und
Unternehmensrecht

zwh-online.de

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Aufsätze > *Markus Ebner* – Eventualvorsatz bei der Steuerhinterziehung – Reformbedarf oder bereits jetzt „scharfes Schwert“ der Verteidigung? 314

Sebastian Braun – Ein Plädoyer gegen die Normativierung des Irrtumsmerkmals in § 263 StGB 318

Rechtsprechung > Keine Anwendbarkeit der Business Judgement Rule auf Insolvenzverwalter (BGH, Ur. v. 12.3.2020 – IX ZR 125/17)
m. Anm. Oliver Köhler 326

Verkennung der Voraussetzungen eines Anfangsverdachts der Geldwäsche (BVerfG, Beschl. v. 31.1.2020 – 2 BvR 2992/14)
m. Anm. Marco Mayer 338

ottoschmidt



86202702011



Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen

Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht, Steuerstrafrecht und Unternehmensrecht

Beirat (geschäftsführend):

RA Dr. Burkard Göpfert · RAin Dr. Simone Kämpfer · RA Prof. Dr. Christoph Knauer · Prof. Dr. Hans Kudlich · RA Dr. Michael Racky (WisteV) · RA Dr. Rainer Spatscheck · RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis · RAin Renate Verjans

Beirat:

RA Dr. Markus Adick · RA Folker Bittmann · RA Prof. Dr. Lars Böttcher · RAin Dr. Margarete Gräfin von Galen · Dr. Markus Ebner, LL.M. · RA Prof. Dr. Ferdinand Gillmeister · RA Dr. Florian C. Haus · Prof. Dr. Matthias Jahn · RA Christoph Lepper, LL.M. · RA Prof. Dr. Holger Matt · RA Dr. Bernd Rainer Mayer · RA Jes Meyer-Lohkamp · RAin Dr. Regina Michalke · RA Dr. Panos Pananis · RA Dr. Markus S. Rieder · RAin Dr. Heide Sandkuhl · RA Dr. Jörg Schauf · RAin Dr. Hellen Schilling · RA Dr. Bernd Wilhelm Schmitz · RA Dr. Oliver Sieg · RA PD Dr. Gerson Trüg · RA Dr. Florian Ufer · RA Nikolai Venn · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · RA Dr. Marko Voß

Inhalt

zwh-online.de

Editorial

Folker Bittmann – Punitive Entreichung über alles? 313

Aufsätze

Dr. Markus Ebner, LL.M. – Eventualvorsatz bei der Steuerhinterziehung – Reformbedarf oder bereits jetzt „scharfes Schwert“ der VerteidigungUnicode?

Der Kurzbeitrag beschäftigt sich mit der auf dem 18. Symposium des Augsburger Forums für Steuerrecht e.V. behandelten Frage, ob – zusammengefasst – die Schwelle zur Steuerhinterziehung aufgrund der Möglichkeit, sich bereits durch bedingt vorsätzliches Handeln/Unterlassen strafbar zu machen, zu niedrig liegt. Insbesondere: Sollte der Gesetzgeber tätig werden und § 370 AO z.B. zu einem Absichtsdelikt ähnlich dem Betrug umformen? 314

Dr. Sebastian Braun – Ein Plädoyer gegen die Normativierung des Irrtumsmerkmals in § 263 StGB – Zugleich Besprechung von BGH-Beschluss v. 16.8.2018 – 5 StR 348/18

Die dem Beschluss des BGH vom 16.8.2018 (5 StR 348/18) zugrunde liegende Konstellation stellt einen sog. Massenbetrug dar. Diese Fallgestaltungen beziehen sich auf gleichförmige oder routinemäßige Geschäfte manipulativen Charakters, bei denen eine große Vielzahl Geschädigter bzw. potentiell Irrender zu verzeichnen ist (BGH NSiZ 2015, 215). Die besondere Brisanz solcher Konstellationen liegt darin, dass die auch hier geltenden Grundpfeiler der Irrtums- bzw. Betrugsdogmatik mit rein pragmatischen Erwägungen zur prozessualen Handhabbarkeit derartiger Fälle kollidieren. 318



Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen! Nutzen Sie die Online-Vorteile: Ihre neuen Zugangsdaten für 3 Nutzer finden Sie im Oktoberheft links neben dem Inhaltsverzeichnis. Auch für die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Wichtige Info für bereits registrierte Nutzer: Verlängern Sie jetzt Ihren Zugriff mit den neuen Zugangsdaten!

Inhalt

Rechtsprechung

Zivilrecht

Keine Anwendbarkeit der Business Judgement Rule auf Insolvenzverwalter	(BGH, Urt. v. 12.3.2020 – IX ZR 125/17) <i>m. Anm. Oliver Köhler</i>	326
--	---	-----

Verfahrensrecht

Verkennung der Voraussetzungen eines Anfangsverdachts der Geldwäsche	(BVerfG, Beschl. v. 31.1.2020 – 2 BvR 2992/14) <i>m. Anm. Marco Mayer</i>	338
--	--	-----

ZWH Report

Kurze Nachrichten

Funktionsfähigkeit der Europäischen Staatsanwaltschaft	R5
Bericht „Exporting Corruption“: Deutschland verschlechtert sich bei Strafverfolgung von Auslandsbestechung	R5
391 Cum/Ex-Fälle Ende 2019 in Bearbeitung	R5
FDP-Fraktion fragt nach Geldwäsche	R5
BaFin-Mitarbeiter handelten mit Wirecard-Aktien	R5
Geldwäschaufsicht wird nach Wirecard-Skandal verbessert	R6
Keine Bußgelder wegen Mirror Trades verhängt	R6
Fristenanpassung in der Strafprozessordnung	R6
Finanzausschuss stimmt Steuervertrag mit Singapur zu	R6
5,4 Milliarden Euro Schaden durch Schwarzarbeit entdeckt	R6

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie die Online-Vorteile: **Ihre neuen Zugangsdaten für 3 Nutzer finden Sie im Oktoberheft links neben dem Inhaltsverzeichnis.** Auch für die Otto Schmidt Zeitschriften-App! **Wichtige Info für bereits registrierte Nutzer:** Verlängern Sie jetzt Ihren Zugriff mit den neuen Zugangsdaten!

**5 Module.
3 Nutzer.
1 Preis.**

Jetzt 4 Wochen gratis nutzen!

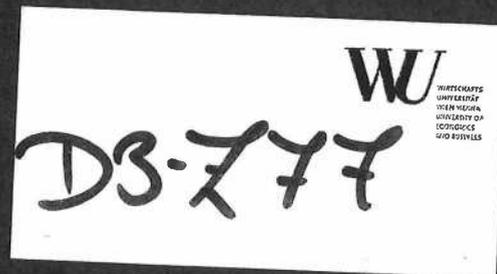
www.otto-schmidt.de/akgr

Aktionsmodul
Otto Schmidt
Gesellschaftsrecht

19/2020

S. 365–384, ART.-NR. 650–685

Dezember 2020



Zak

Z I V I L R E C H T A K T U E L L

Herausgeber: Georg E. Kodek, Matthias Neumayr

THEMA

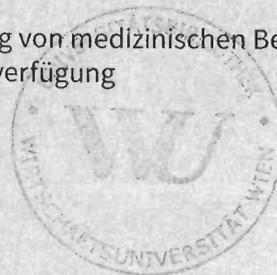
- » **Christiane Fink/Michael Otti:** Haager Zustellungsübereinkommen vom 15. 11. 1965 – Eine Übersicht anlässlich des Beitritts Österreichs
- » **Philipp Entleitner:** Einwilligung in bzw Ablehnung von medizinischen Behandlungen unter besonderer Berücksichtigung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

GESETZGEBUNG

- » Aktuelle Gesetzesvorhaben

RECHTSPRECHUNG

- » Heimaufenthalt – Isolierung eines Bewohners trotz negativer COVID-19-Tests
- » Reugeldpauschale als gröbliche Benachteiligung des Verbrauchers
- » Verjährungsunterbrechung durch Feststellungsklage trotz Möglichkeit eines Teilschmerzensgeldes



**IN ALLER KÜRZE**

367

THEMA

Christiane Fink/Michael Otti: Haager Zustellungsübereinkommen vom 15. 11. 1965 – Eine Übersicht anlässlich des Beitritts Österreichs	368
Philipp Entleitner: Einwilligung in bzw Ablehnung von medizinischen Behandlungen unter besonderer Berücksichtigung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	371

GESETZGEBUNG

Aktuelle Gesetzesvorhaben (Stand: 26. 11. 2020)	374
---	-----

RECHTSPRECHUNG**»FAMILIENRECHT**

Anspannung auf nicht durch Verhaltensänderung erzielbare Einkünfte nur bei Schädigungsabsicht	375
Annahme einer Unterhaltsvorauszahlung genehmigungspflichtig?	375
Heimaufenthalt – Isolierung eines Bewohners trotz negativer COVID-19-Tests	376
Behandlung von Unruhe mit Benzodiazepinen – keine Freiheitsbeschränkung	376

»SACHENRECHT

Über ein Rohr gesammelter Abfluss von Regenwasser als unmittelbare Zuleitung	376
Anspruch des Finders eines Überspringersparbuchs auf die Spareinlage	377
Nach Teilungsklage eingebrachte Herausgabeklage als Teilungshindernis	377
Abberufung des verwaltenden Miteigentümers durch die Minderheit	378
Eigentümerwechsel während eines miteigentumsrechtlichen Außerstreitverfahrens	378

»SCHULDRECHT

Reugeldpauschale als gröbliche Benachteiligung des Verbrauchers	378
Gewährleistung für merkantilen Minderwert nach Reparatur	379
Anscheinsvollmacht des Schadensreferenten für Verpflichtungserklärung der Versicherung	380
Wirkung der Verbücherung eines Wiederkaufsrechts	380
Bankgarantie mit Effektivklausel als Sicherungsmittel beim Bauvertrag?	380
Keine Verwertung der Sicherheit beim Bauvertrag vor Klärung von Einwendungen	381
Anforderungen an den Publizitätsakt für eine Sicherungssession	381

»MIET- UND WOHNRECHT

Keine aktorische Kautio im mietrechtlichen Außerstreitverfahren	381
Anfechtung bei Anschein eines Mehrheitsbeschlusses erforderlich	381

INHALTSVERZEICHNIS/IMPRESSUM

»SCHADENERSATZ

Kein Fahren auf Sicht auf einer Geschwindigkeitsmessstrecke	382
Legalzession nur für unfallbedingte Erhöhung des Pflegegeldes	382
Verjährungsunterbrechung durch Feststellungsklage trotz Möglichkeit eines Teilschmerzensgeldes	383
Keine Gefährdungshaftung für Brand eines abgestellten Kraftfahrzeugs	383

»VERFAHRENSRECHT

Zustellung an früherer Abgabestelle wegen unterlassener Mitteilung der Adressänderung	383
---	-----

LITERATURÜBERSICHT

384

Herausgeber:

Hofrat des OGH Univ.-Prof. Dr. Georg E. Kodek, LL.M.
Vizepräsident des OGH Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr

Redaktion:

Mag. Wolfgang Kolmasch
E-Mail: wolfgang.kolmasch@lexisnexis.at

Impressum:

Offenlegung gemäß § 25 MedienG:

Medieninhaber und Herausgeber iSd § 1 Abs 1 Z 8 und Z 9 MedienG: LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co KG | Sitz: Marxergasse 25, 1030 Wien | Unternehmensgegenstand: LexisNexis ARD Orac ist ein führender Fachverlag in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft, der die Tradition der Verlagshäuser Orac und ARD unter internationalem Dach fortführt. LexisNexis ARD Orac ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Verlagsgruppe RELX Group, deren Legal Division weltweit unter dem Namen LexisNexis firmiert. | Blattlinie: Rechtsinformation und Wirtschaftsinformation; aktuelle rechtliche Neuerungen | Geschäftsführung: Susanne Mortimore | Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Orac Gesellschaft m.b.H., Marxergasse 25, 1030 Wien | Kommanditist: Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H., Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Beteiligungsverhältnisse: Alleiniger Gesellschafter der Orac Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg | Gesellschafter der Reed Messe Salzburg Gesellschaft m.b.H.: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam (0,1 %), Reed Elsevier Austria GmbH, Am Messezentrum 6, 5021 Salzburg (99,9 %) | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Austria GmbH: Reed Elsevier Overseas B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Alleiniger Gesellschafter der Reed Elsevier Overseas B.V.: Reed Elsevier Holdings B.V., Radarweg 29, 1043 NX Amsterdam | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings B.V.: RELX Group plc, 1-3 Strand (<http://www.relxgroup.com/aboutus/Pages/Home.aspx>), London WC2N 5JR (50 %), Reed Elsevier Holdings Ltd., 1-3 Strand, London WC2N 5JR (50 %) | Gesellschafter der RELX Group plc: RELX PLC (52,9 %), RELX NV (47,1 %) | Gesellschafter der RELX PLC: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der RELX NV: mehr als 75 % im Streubesitz | Gesellschafter der Reed Elsevier Holdings Ltd.: RELX Group plc (100 %) | Redaktion: Marxergasse 25, 1030 Wien.

Lektorat und Autorenbetreuung:

Mag. Viktoria Safer-Eckert, BA
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1121, Fax DW 146
E-Mail: viktorija.safer-eckert@lexisnexis.at

Abonentenservice:

Tel. +43-1-534 52-0 | Fax DW 141
E-Mail: kundenservice@lexisnexis.at

Anzeigen & Mediadaten:

Alexander Mayr
1030 Wien, Marxergasse 25
Tel. +43-1-534 52-1116, Fax DW 144
E-Mail: anzeigen@lexisnexis.at
<http://lesen.lexisnexis.at/zs/zak/mediadaten.html>

Derzeit gilt Anzeigenpreisliste Stand Jänner 2019 | Verlags- und Herstellungsort: Wien | Die Zeitschrift erscheint 20-mal im Jahr | Einzelheftpreis 2021: 18 €; Jahresabonnement 2021: 379 € inkl. MWST bei Vorauszahlung; Preisänderungen vorbehalten | Bankverbindung: Bank Austria, IBAN: AT84 1200 0504 2346 8600, BIC: BKAUATWW | Abbestellungen sind nur zum Jahresschluss möglich, wenn sie bis spätestens 30.11. schriftlich einlangen | Druck: Prime Rate GmbH, Megyeri út 53, H-1044 Budapest. ISSN 1996-2428.

Verlagsrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm, Aufnahme in eine Datenbank oder auf Datenträger oder auf andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Das gilt auch für die veröffentlichten Entscheidungen und deren Leitsätze, wenn und soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung redigiert, erarbeitet oder bearbeitet wurden und daher Urheberrechtsschutz genießen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopie hergestellt werden. Bitte beachten Sie: Für Veröffentlichungen in unseren Zeitschriften gelten unsere AGB für Zeitschriftenautorinnen und -autoren (abrufbar unter <https://www.lexisnexis.at/agb/agb-zeitschriften-autoren/>) sowie unsere Datenschutzerklärung (abrufbar unter <https://www.lexisnexis.at/datenschutzbestimmungen/>).

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages, der Herausgeber und der Autoren ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Inhalte, die exklusiv digital veröffentlicht werden.

CORPORATE FINANCE

11-12

Seite 319 – 378
November/Dezember 2020
11. Jahrgang



» Finanzierung • Kapitalmarkt • Bewertung • Mergers

Herausgeber: Prof. Dr. Christian Aders • Uwe Burkert • Norbert Hentschel • Prof. Dr. Dirk H
Prof. Dr. Christoph Kaserer • Dr. Jens Kengelbach • Dr. Hans-Dieter Klein • Prof. Dr. Jens Lek
Dr. Klaus-Michael Menz • Dr. Ingo Natusch • Prof. Dr. Klaus Röder • Prof. Dr. Dirk Schiereck •

DB-£15+Beil.

THEMENHEFT: FINANZIERUNG 4.0 & FINTECH

<i>Christian Knake/Martin Ströhm</i> Das „FinTech“-Unternehmen Wirecard und die Folgen	319
<i>Karsten Rühlmann</i> Distributed Ledger-Anwendungen im Unternehmensfinanzierungs- und Covered Bond-Bereich	322
<i>Kai Rohde/Jan Heinrich Beinke</i> Security Token Offerings – Nur ein Hype oder alternative Finanzierungsform der Zukunft?	328
<i>Michael Jünemann</i> Die rechtlichen Knackpunkte eines Security Token Offering (STO)	332
<i>Tamaz Georgadze</i> Sichern Kooperationen die Zukunft der Finanzindustrie?	337
<i>Johannes Klein/Marc Nathmann</i> FinTechs im Spannungsfeld der Regulatorik – Von der Kooperation bis zur eigenen Erlaubnis	342
<i>Alicia Hildner/Marius Rätz</i> Open Banking und das Verhältnis von Banken zu FinTechs und BigTechs	351
<i>Friedrich v. Jagow/Carl v. Halem/Lev Milstein</i> Frischer Wind im alten Markt: Der kommunale Finanzmarkt im Wandel	356
<i>Kilian Trautmann/Christian Ewel</i> Ordnungsmäßigkeit der Kryptoverwahrung i.S.d. § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 6 KWG – technologische Besonderheiten	361
<i>Janine Wendt</i> Die Regulatory Sandbox – (k)ein Modell für Deutschland?	366
<i>Dirk Schiereck/Wadan Wardak</i> Wealth Effects of FinTech Acquisitions	372



Im Abonnement enthalten:

Owlit
Suchen. Finden. Wissen.

Handelsblatt
FACHMEDIEN

Themenheft

BEWERTUNGS PRAKTIKER

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z15
/Beit.

>> Fachinformationen zu Bewertungsfrage

Markus Reichel

Pfadabhängigkeiten, Strategiegestaltung und Vermeidung Strategischer Lock-ins

94

Pfadabhängigkeiten müssen frühzeitig erkannt und bewertet werden, um den optimalen Pfad zu identifizieren und ihn im Weiteren umzusetzen. Dies wird in dem Beitrag insb. anhand eines Fallbeispiels beleuchtet.

Stefan Euring

Plädoyer für die Einhaltung eines Standards zur Erstellung von Finanzmodellen

102

Der Beitrag zeigt auf, wie der Einsatz eines Standards zur Erstellung von Finanzmodellen helfen kann, die Fehleranfälligkeit und den Umfang der notwendigen Modellprüfung und -dokumentation zu verringern und gleichzeitig die Produktivität der mit der Erstellung der Modelle beauftragten Personen zu verbessern.

Tobias Friedrich

Zusammenhänge zwischen kapitaltheoretischen Rendite- und jahresabschlussorientierten Rentabilitätskennzahlen

108

In dem Beitrag werden kapitaltheoretische und jahresabschlussorientierte Kennzahlen strukturiert, gegenseitige Abhängigkeiten aufgezeigt sowie ein Prozessvorschlag entwickelt, anhand dessen sich konsistente Zielansprüche für Rendite- und Rentabilitätskennzahlen ableiten lassen.

Martin Weimann

Ertrags-/DCF-Wert und Börsenwert bei Unternehmensübernahmen und im Spruchverfahren

113

Der Beitrag analysiert empirisch auf Basis von Spruchverfahren und Unternehmensübernahmen die Gleichwertigkeit von Börsenwert und Ertragswert.

Marc Castedello / Stefan Schöniger

Kapitalkostenstudie 2020: Globale Wirtschaft – Suche nach Orientierung?

118

Die diesjährige Kapitalkostenstudie zeigt, die Auswirkungen eines sich zunehmend ändernden wirtschaftlichen Umfelds, einschließlich der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Geschäftsmodelle, Planungsrechnungen und langfristige Renditeerwartungen (Kapitalkosten).

Andreas Emmert

Benutzerdefinierte Shortcuts in Excel

122

In dem Beitrag wird eine Möglichkeit gezeigt, in Excel durch VBA konkrete eigene Automatisierungen bequem per Tastatur zu steuern.

AUS DER EACVA 124 • PERSÖNLICH 128

Kooperationspartner

**CORPORATE
FINANCE**



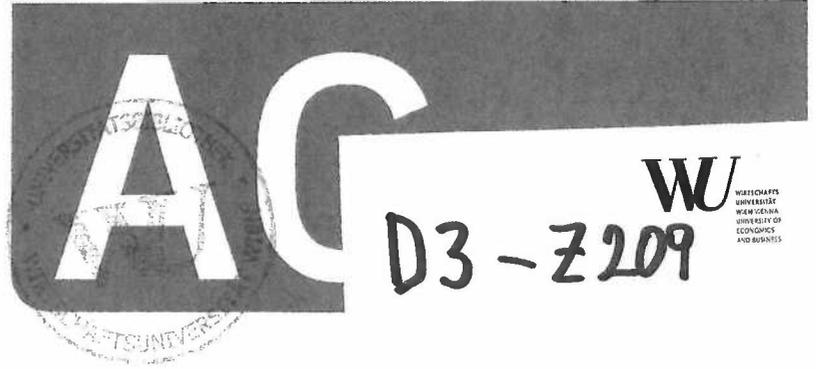
Hauptsponsor

KPMG

Handelsblatt
FACHMEDIEN

21 | 2020

65. Jahrgang
5. November 2020
S. 801–840
PVSt 1062



Die Aktiengesellschaft

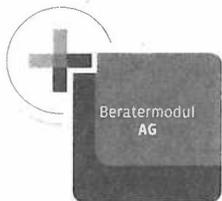
Zeitschrift für deutsches, europäisches
und internationales Aktien-, Unternehmens-
und Kapitalmarktrecht

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann und Prof. Dr. Mathias Habersack

die-aktiengesellschaft.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher · Prof. Dr. Volker Emmerich ·
PräsBVerfG Prof. Dr. Stephan Harbarth · Prof. Dr. Jens Koch · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens ·
Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider · RA Prof. Dr. Jochen Vetter · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

Aufsätze > *Thilo Kuntz* – Leitungsverantwortung des Vorstands und Delegation 801

Reiner Quick / Daniel Sánchez Toledano / Joaquín Sánchez Toledano – Lehren aus dem Wirecard-Skandal: Ist eine Verschärfung der externen Prüferrotation zweckmäßig? 819

Daniela Favoccia / Simon Patrick Link / Stefan Siefert – Aufsichtsratsstudie 2020 – Verbesserungspotenzial in Krisensituationen insbesondere bei nicht börsennotierten Unternehmen 827

Podium > *Stefan Mutter* – Geschlechterbalance oder Frauenförderung in der EU? 830

Rechtsprechung > **Kapitalmarktinformationshaftung:** Musterverfahren, örtliche Zuständigkeit, betroffener Emittent (BGH, Beschl. v. 21.7.2020 – II ZB 19/19 – Dieselskandal) 832

Barabfindung: Unternehmensbewertung, Anpassung des Börsenkurses (OLG Frankfurt, Beschl. v. 27.8.2020 – 21 W 59/19) 837

Rechts-Report *Eberhard Scheffler* – Wirecard: Verbesserungsvorschläge für die Aufsichtsratsarbeit R312

Stefan Mutter / Jessica Werner – Stay on board ist „nur die halbe Miete“ R314

ottoschmidt

Börsenpflichtblatt
der Frankfurter
Wertpapierbörse



86209402021



Die Aktiengesellschaft



Zeitschrift für deutsches, europäisches und internationales Aktien-, Unternehmens- und Kapitalmarktrecht

Herausgeber:

Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Universität Tübingen, E-Mail: assmann@jura.uni-tuebingen.de · Prof. Dr. Mathias Habersack, Universität München, E-Mail: mathias.habersack@jura.uni-muenchen.de

in Verbindung mit VorsRiBGH Prof. Dr. Ingo Drescher, Karlsruhe · Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth · PräSVerfG Prof. Dr. Stephan Harbarth, LL.M., Karlsruhe · Prof. Dr. Jens Koch, Bonn · Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Königstein · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Prof. Dr. Jochen Vetter, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Zöllner, Tübingen

Ständige Mitarbeiter AG-Report:

RA Prof. Dr. Michael Arnold, Stuttgart · Prof. Dr. Walter Bayer, Jena · Dipl.-Verw. Wiss. Marianne Gajo, Spaichingen · RA Dr. Thorsten Kuthe, Köln · Dr. Thomas Ledermann, Hamburg · Dr. Franz-Josef Leven, Frankfurt a.M. · Dr. Stefan Mai, Frankfurt a.M. · RA Dr. Stefan Mutter, Düsseldorf · Markus Rieger, Wolfratshausen · WP Prof. Dr. Eberhard Scheffler, Hamburg · Dipl.-Vw. Christoph Schlienkamp, Düsseldorf · Andreas Schmidt, München · Prof. Dr. Dr. h.c. Uwe H. Schneider, Mainz/Frankfurt a.M. · RA Daniela Weber-Rey, LL.M., Frankfurt a.M. · RA Dr. Jochen Weck, München · RA In Madeleine Zipperle, Köln

Steuer-Journal:

Streck Mack Schwedhelm, Rechtsanwälte/Fachanwälte für Steuerrecht, Köln/Berlin/München

Inhalt

die-aktiengesellschaft.de

Aufsätze

Prof. Dr. Thilo Kuntz, LL.M. (University of Chicago) – Leitungsverantwortung des Vorstands und Delegation

§ 76 Abs. 1 AktG schreibt dem Vorstand die Aufgabe zu, die Gesellschaft unter eigener Verantwortung zu leiten. Die h.M. differenziert hieran anknüpfend zwischen Leitungsaufgaben und bloßen Geschäftsführungsaufgaben. Anders als letztere seien Leitungsaufgaben nicht delegierbar. Der Beitrag geht von der These aus, dass ein solches Delegationsverbot nicht existiert. Für die Aufrechterhaltung von Leitungsverantwortung genügt es, die dem Grundsatz nach stets zulässige Delegation an ein ausreichend gehaltvolles Pflichtenprogramm zu knüpfen. Einer besonderen Kategorie der „Leitung“ im Unterschied zur Geschäftsführung bedarf es nicht. 801

Prof. Dr. Reiner Quick / Prof. Dr. Daniel Sánchez Toledano / Prof. Dr. Joaquín Sánchez Toledano – Lehren aus dem Wirecard-Skandal: Ist eine Verschärfung der externen Prüferrotation zweckmäßig?

Als Folge des Wirecard-Skandals werden Reformen der Abschlussprüfung diskutiert, u.a. auch strengere Regeln zur externen Rotation des Abschlussprüfers. Die externe Pflichtrotation könnte die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers stärken, weil sie die Gefahr persönlicher Vertrautheit und die wirtschaftlichen Interessen des Abschlussprüfers reduziert. Auf der anderen Seite gehen aber mandantenspezifische Informationen verloren, sodass eine Beeinträchtigung der Urteilsfähigkeit nicht ausgeschlossen werden kann. Vor diesem Hintergrund beleuchtet der Beitrag die Ergebnisse der einschlägigen Forschung, die jedoch sehr gemischt sind und daher nicht eindeutig für einen Prüferwechsel sprechen. Viele Studien zeigen, dass die Prüfungsqualität mit der Dauer des Mandats steigt. Einzelne Befunde deuten aber auch darauf hin, dass sich dieser Zusammenhang bei einer langen Prüfer-Mandanten-Beziehung umkehrt, d.h. die Prüfungsqualität dann wieder abnimmt. 819



Inhalt

RAin Dr. Daniela Favoccia / RA Dr. Simon Patrick Link / RA Prof. Dr. Stefan Siepelt – Aufsichtsratsstudie 2020 – Verbesserungspotenzial in Krisensituationen insbesondere bei nicht börsennotierten Unternehmen

Die meisten Aufsichtsräte sehen sich für Krisensituationen gut gerüstet – auch in der momentanen Pandemie. Doch insbesondere in nicht börsennotierten Unternehmen gibt es durchaus Raum für Verbesserungen in vielen Aufsichtsräten – wie eine von Hengeler Mueller gemeinsam mit dem Arbeitskreis deutscher Aufsichtsrat durchgeführte empirische Untersuchung zeigt. 827

Podium

RA Dr. Stefan Mutter – Geschlechterbalance oder Frauenförderung in der EU?

Nach den Planungen der Europäischen Union steht der Vorschlag für eine „Richtlinie des Europäische Parlaments und des Rats zur Gewährleistung einer ausgewogeneren Vertretung von Frauen und Männern unter den nicht geschäftsführenden Direktoren/Aufsichtsratsmitgliedern börsennotierter Gesellschaften und über damit zusammenhängende Maßnahmen“ mal wieder auf der Agenda der Ratssitzung am 3.12.2020 unter deutscher Führung. Der Beitrag zeigt auf, dass das Europäische Parlament und der Rat an einer Weggabelung zwischen Frauenförderung und Geschlechterbalance stehen. Wortlaut und Zielsetzung des Richtlinienentwurfs laufen in verschiedene Richtungen und dies ohne jedes (jedenfalls öffentliche) Bewusstsein der Beteiligten, dass der bisherige Wortlaut auch zu einer Entscheidung zwischen Geschlechterbalance und Frauenförderung zwingt bzw. Änderungen nötig sind. 830

Rechtsprechung

- Kapitalmarktinformationshaftung:** Musterverfahren, örtliche Zuständigkeit, betroffener Emittent (BGH, Beschl. v. 21.7.2020 – II ZB 19/19 – Dieselskandal) 832
- Barabfindung:** Unternehmensbewertung, Anpassung des Börsenkurses (OLG Frankfurt, Beschl. v. 27.8.2020 – 21 W 59/19)..... 837

Buchbesprechungen

- Dr. Philipp Scholz, LL.M. (Harvard) – Jakob Groh, Einstandspflichten und gestörte Gesamtschuld in der Vorstandshaftung – Mannheimer Schriften zum Unternehmensrecht, Bd. 58** 840

AG Report

Rechts-Report | Vorstand und Aufsichtsrat

- Wirecard: Verbesserungsvorschläge für die Aufsichtsratsarbeit (Eberhard Scheffler) R312
- Stay on board ist „nur die halbe Miete“ (Stefan Mutter / Jessica Werner)..... R314



Blitzschnell blitzgescheit.

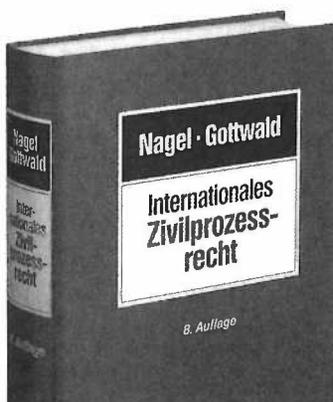
Das **Handbuch Aktiengesellschaft** bietet als Komplettwerk alles Notwendige für den Praktiker – und das permanent aktuell in Print und Online: das gesamte Gesellschafts- und Steuerrecht der AG, übersichtlich gegliedert in zwei große Teile.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

Inhalt

Kapitalmarkt-Report | Zahlen, Fakten, EntwicklungenUpdate: Sustainable Finance in Deutschland (*Sandra Reich*) R315**Kapitalmarkt-Report** | BörseMarketAxess übernimmt Berichterstattungsplattform der Deutschen Börse (*Marianne Gajo*) R316Konditionen des Borsa Italiana-Verkaufs (*Marianne Gajo*) R31620 Jahre ETF-Handel an der Schweizer Börse (*Marianne Gajo*) R316Eurex führt nächste Generation von ESG-Derivaten ein (*Stefan Mai*) R316Börsen Ljubljana und Zagreb verlängern Zusammenarbeit mit Wiener Börse (*Marianne Gajo*) R317Warschauer Börse will Mehrheit an armenischer Börse übernehmen (*Marianne Gajo*) R317Luxemburger Börse lanciert Datenbank für nachhaltige Finanzprodukte (*Marianne Gajo*) R317Members Exchange geht an den Start (*Marianne Gajo*) R318Nasdaq Dubai will chinesische Unternehmen anziehen (*Marianne Gajo*) R318**Branchen- und Unternehmens-Report** | Branchen-NachrichtenSpeiseeisherstellung im ersten Halbjahr 2020 (*Marion Müller*) R318Futtermittelhersteller in Deutschland (*Marion Müller*) R319Erholung in der Möbelindustrie (*Marion Müller*) R319**Branchen- und Unternehmens-Report** | Jahresabschlüsse1&1 Drillisch AG – Konzernabschluss zum 31.12.2020 (*Christoph Schlienkamp*) R320Akasol AG – Konzernabschluss zum 31.12.2019 (*Christoph Schlienkamp*) R321**Bibliothek**Zeitschriftenspiegel (*Katharina Melkko*) R322**Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!**

Nutzen Sie die Online-Vorteile: Ihre neuen Zugangsdaten für 3 Nutzer finden Sie im Oktoberheft links neben dem Inhaltsverzeichnis. Auch für die Otto Schmidt Zeitschriften-App! Wichtige Info für bereits registrierte Nutzer: Verlängern Sie jetzt Ihren Zugriff mit den neuen Zugangsdaten!



Präziser Kompass

Der *Nagel/Gottwald*: systematisch, klar, wegweisend. Das Standardwerk informiert zuverlässig, grundlegend und detailliert über das gesamte internationale Zivilverfahrensrecht.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

23 | 2020

111. Jahrgang
1. Dezember 2020
S. 1257-1308
PVSt 6012



Gm

D3-Z43

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

GmbHRundschau

Zeitschrift für Gesellschafts-,
Unternehmens- und Steuerrecht
der GmbH und GmbH & Co. KG

Herausgegeben von der Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

gmbhr.de

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch ·
WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu · Ltd. RegDir. Ralf Neumann · RA Prof. Dr. Jochem Reichert

Zwei, die zusammengehören:
ZEITSCHRIFT



Profitieren Sie von Ihrer
ONLINE-DATENBANK

- Aufsätze >**
- Hans-Georg Kauffeld / Sebastian Vollmer / Fabian Brugger** –
Die Beschlussfassung in der GmbH in Zeiten von COVID-19 1257
- Carsten Peetz** – Löschung einer GmbH mit deren Auflösung – ein
Blick in ein „schwarzes Loch“ 1263
- Ricardo Fischnaler** – Die besondere Bedeutung des nichtbegünstig-
ten Vermögens für Unternehmensnachfolgen im Kontext der aktuel-
len BFH-Rechtsprechung 1270
- Rechtsprechung >**
- Umwandlungsrecht:** Grenzüberschreitender identitätswahrender
Formwechsel einer luxemburgischen Personengesellschaft in deut-
sche KG (OLG Oldenburg, Beschl. v. 30.6.2020 – 12 W 23/20 (HR), rkr.)
m. Anm. Jonah Krafczyk / Rebecca Liebig 1284
- Geschäftsführer:** Zum Rechtsweg für Streitigkeiten des Geschäfts-
führers einer GmbH im Zusammenhang mit seinem Anstellungsver-
hältnis (Hessisches LAG, Beschl. v. 28.2.2020 – 10 Ta 434/19, rkr.)
m. Anm. Karsten Haase 1288
- Sonderbetriebsvermögen:** Gewinnrealisierung bei Abspaltung eines
Teilbetriebs von einer Kapitalgesellschaft; Anteile im notwendigen
Sonderbetriebsvermögen II (BFH, Urt. v. 28.5.2020 – IV R 17/17) 1294
- Schenkungsteuer:** Erwerb eines Geschäftsanteils durch Pooltreu-
händer – Schenkungsteuer im Managermodell (BFH, Urt. v. 6.5.2020
– II R 34/17) 1299
- Organschaft:** Zur finanziellen Eingliederung nach Maßgabe der um-
wandlungssteuerlichen „Fußstapfentheorie“, Anteilstausch (FG Düs-
seldorf, Urt. v. 29.9.2020 – 6 K 2704/17, nrkr.) *m. Anm. Henning Frase* 1304
- GmbHR im Blickpunkt** **Thomas Wachter** – Reform des Stiftungsrechts auf der Zielgeraden R356

ottoschmidt



86209472023



GmbHRundschau

Zeitschrift für Gesellschafts-, Unternehmens- und Steuerrecht
der GmbH und GmbH & Co. KG



Herausgeber:

Centrale für GmbH Dr. Otto Schmidt

in Verbindung mit Prof. Dr. Walter Bayer, Friedrich-Schiller-Universität Jena · RA/StB Vors. RiBFH a.D. Prof. Dr. Dietmar Gosch, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg/München · WP/StB Prof. Dr. Norbert Neu, dhpg Dr. Harzem & Partner mbB, Bonn · Ltd. RegDir. Ralf Neumann, Finanzamt für Groß- und Konzernbetriebsprüfung, Aachen · RA Prof. Dr. Jochem Reichert, SZA Schilling, Zutt & Anschutz, Mannheim

Herausgeber-Beirat:

Prof. Dr. Georg Crezelius, Of Counsel, Linklaters LLP, München · Prof. Dr. Detlef Kleindiek, Universität Bielefeld · RiBFH Dr. Christian Levedag, LL.M. Tax, München · Notar Dr. Thomas Wachter, München · RA/StB Prof. Dr. Götz Tobias Wiese, WIESE LUKAS PartG mbB, Hamburg

Inhalt

gmbhr.de

Aufsätze

Dr. Hans-Georg Kauffeld / Dr. Sebastian Vollmer / Dr. Fabian Brugger – Die Beschlussfassung in der GmbH in Zeiten von COVID-19

Die Beschlussfassung in der GmbH ist durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie zweifellos erheblichen Schwierigkeiten ausgesetzt. Kontakt- und Reisebeschränkungen sowie Ein- und Ausreiseverbote machen die Durchführung von Präsenzversammlungen zeitweise gar unmöglich. Der Gesetzgeber hat daher vorübergehende Regelungen geschaffen, um die Beschlussfassung zu erleichtern. Die Autoren rufen Bedeutung und Reichweite des Teilnahmerechts des Gesellschafters einer GmbH in Erinnerung und befassen sich mit der Frage, ob und wie Präsenzversammlungen in Zeiten der Corona-Pandemie zulässig sind, und welche Anforderungen an die Zulässigkeit einer Beschlussfassung im schriftlichen Umlaufverfahren auch unter der Geltung des COVID-19-Gesetzes zu stellen sind. 1257

Carsten Peetz – Löschung einer GmbH mit deren Auflösung – ein Blick in ein „schwarzes Loch“

Der rechtsberatende Praktiker trifft immer wieder auf GmbHs, die schon geraume Zeit keine wirtschaftlichen Aktivitäten mehr entfaltet haben und kein oder nur sehr geringes Vermögen aufweisen. „Auflösung der GmbH und sofortige Löschung im Handelsregister“ ist dann ein angemessener Rat. Oftmals akzeptieren die Handelsregister solche Löschanträge. In der Praxis herrscht jedoch Unsicherheit, wann eine Löschung ohne Liquidationsverfahren und ohne Einhaltung der Sperrfrist des § 73 GmbHG zulässig ist. In dem Beitrag werden die Voraussetzungen einer solchen Löschung untersucht und der Verfasser setzt sich mit dem Begriff des Vermögens auseinander. 1263

Ricardo Fischner – Die besondere Bedeutung des nichtbegünstigten Vermögens für Unternehmensnachfolgen im Kontext der aktuellen BFH-Rechtsprechung

Die Bedeutung von (jungem) Verwaltungsvermögen und (jungen) Finanzmitteln hat seit der letzten Erbschaftsteuerreform 2016 erheblich zugenommen. Während im „alten“ Recht Verwaltungsvermögen noch begünstigt übertragen werden konnte, sofern es nicht mehr als 50 % bzw. 10 % des Unternehmenswerts ausmachte, ist dies nach dem aktuellen Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht grundsätzlich nicht mehr möglich. Denn soweit nichtbegünstigtes Vermögen übertragen wird, ist dieses voll erbschaft- bzw. schenkungsteuerpflichtig. Vor diesem Hintergrund gilt es, sich mit den aktuellen Entwicklungen zum schädlichen nichtbegünstigten Vermögen auseinanderzusetzen – so auch mit der aktuellen Rechtsprechung des BFH vom 22.1.2020. Mit fünf Urteilen hat der II. Senat des BFH Stellung zu der Frage genommen, ob Umschichtungen innerhalb eines Wertpapierdepots sowie Verschmelzungen zu jungem Verwaltungsvermögen führen, wobei der BFH nur Fälle vor der Erbschaftsteuerreform 2016 zu beurteilen hatte. Im Beitrag soll die aktuelle Bedeutung des nichtbegünstigten Vermögens aufgezeigt und die Rechtsprechung des BFH im Hinblick auf die Anwendbarkeit der aufgestellten Grundsätze für Fälle nach der Erbschaftsteuerreform 2016 analysiert werden, abgerundet durch praktische Hinweise zur Vermeidung bzw. Reduzierung von (jungem) Verwaltungsvermögen bzw. (jungen) Finanzmitteln. 1270



Aktionsmodul Gesellschaftsrecht, die perfekte Online-Bibliothek. Inklusive Vertragsvorlagen und Muster auf Basis der LAWLIFT-Technologie! Jetzt 4 Wochen gratis nutzen: www.otto-schmidt.de/akgr

Inhalt

Rechtsprechung**Gesellschaftsrecht**

- Gesellschaftsrechtliche Treuepflicht:** Steuerliche Einlagekonten für Gesellschafter einer GmbH
(OLG Nürnberg, Urt. v. 1.8.2019 – 13 U 1667/17)..... 1276
- Umwandlungsrecht:** Grenzüberschreitender identitätswahrender Formwechsel einer luxemburgischen Personengesellschaft in eine deutsche KG
(OLG Oldenburg, Beschl. v. 30.6.2020 – 12 W 23/20 (HR))
m. Anm. Jonah Kraczyk / Rebecca Liebig 1284
- Geschäftsführer:** Zum Rechtsweg für Streitigkeiten des Geschäftsführers einer GmbH im Zusammenhang mit seinem Anstellungsverhältnis
(Hessisches LAG, Beschl. v. 28.2.2020 – 10 Ta 434/19)
m. Anm. Karsten Haase 1288

Steuerrecht

- Sonderbetriebsvermögen:** Gewinnrealisierung bei Abspaltung eines Teilbetriebs von einer Kapitalgesellschaft; Anteile im notwendigen Sonderbetriebsvermögen II einer Personengesellschaft
(BFH, Urt. v. 28.5.2020 – IV R 17/17)..... 1294
- Schenkungsteuer:** Erwerb eines Geschäftsanteils durch Pooltreuhänder – Schenkungsteuer im Managermodell
(BFH, Urt. v. 6.5.2020 – II R 34/17)..... 1299
- Erbschaftsteuer:** Erbschaftsteuerrechtliche Begünstigung von Betriebsvermögen; junges Verwaltungsvermögen – Aktivtausch
(BFH, Urt. v. 22.1.2020 – II R 8/18)..... 1301
- Organschaft:** Zur finanziellen Eingliederung nach Maßgabe der umwandlungssteuerlichen „Fußstapfentheorie“ in einer Anteilstauschkonstellation
(FG Düsseldorf, Urt. v. 29.9.2020 – 6 K 2704/17)
m. Anm. Henning Frase 1304

GmbHR Report**GmbHR im Blickpunkt**

- Dr. Thomas Wachter** – Reform des Stiftungsrechts auf der Zielgeraden..... R356

Unternehmensrecht

- Registergericht: Wirksamkeit von Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträgen (*Stephan Ulrich*)..... R358
- DCGK/EU: Kein Whistleblowing unter Gesellschaftern (*Stephan Ulrich*)..... R359
- ESDB: Strategien zur Einhaltung des Schrems-II-Urteils (*Stephan Ulrich*)..... R359



Preis-Gestaltung

Preis, das Handbuch für die klare und sichere Gestaltung arbeitsrechtlicher Verträge, ist wieder auf aktuellem Stand. Mit 67 kommentierten Vertragstypen und über 500 Vertragsklauseln für verschiedene Branchen und Konstellationen.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

Inhalt

Steuer- & Bilanzrecht

BFH: Anwendung des Abgeltungsteuersatzes bei der Darlehensgewährung an eine GmbH durch eine dem Anteilseigner nahestehende Person (<i>Christian Levedag</i>)	R359
BFH: Steuerschuld des Leistungsempfängers bei Organschaft (<i>Christian Levedag</i>)	R360
BFH: Abzug „finaler“ Verluste einer Freistellungsbetriebsstätte aufgrund Unionsrechts (<i>Christian Levedag</i>)	R361
BMF: Anwendung des § 8b Abs. 2 KStG auf Erträge aus Währungssicherungsgeschäften (<i>Christian Levedag</i>)	R361
BMF: Elektronische Übermittlung verbraucherrechtlicher Erklärungen (<i>Karen Möhlenkamp / Bertil Kapff</i>)	R361

Arbeits- & Sozialrecht

LAG Köln: Mitbestimmung bei Einführung eines webbasierten Ticketsystems (<i>Martin Pröpfer</i>)	R362
LAG Köln: Betriebsbedingte Kündigung bei Beschäftigung von Leiharbeitnehmern (<i>Martin Pröpfer</i>)	R363

Europa-Praxis

Europäisches Parlament: Politische Einigung zur Novelle der EU-Dual-Use-Verordnung erzielt (<i>Amelie Giesemann</i>)	R364
Europäisches Parlament: Handelsausschuss beginnt Beratungen zur Änderung der sog. „Durchsetzungsverordnung“ (<i>Amelie Giesemann</i>)	R364

Wirtschafts-Praxis

Studie zur Aktienkultur in Deutschland (<i>Marianne Gajo</i>)	R365
---	------

Zeitschriftenspiegel

Gesellschaftsrecht	R366
Steuerrecht	R366

Buchbesprechungen

Lutter/Hommelhoff, GmbH-Gesetz - Kommentar (<i>Heribert Heckschen</i>)	R367
--	------

Zeitschrift und Online-Datenbank gehören zusammen!

Nutzen Sie die Online-Vorteile: **Ihre neuen Zugangsdaten für 3 Nutzer finden Sie im Oktoberheft links neben dem Inhaltsverzeichnis.** Auch für die Otto Schmidt Zeitschriften-App! **Wichtige Info für bereits registrierte Nutzer:** Verlängern Sie jetzt Ihren Zugriff mit den neuen Zugangsdaten!



Systemrelevanz wird bei uns sehr geschätzt. **Neuaufgabe**

Strukturen verstehen und Neuerungen sofort anwenden können – das gelingt mit dem *Tipke/Lang* als systematischem Lehrbuch und Nachschlagewerk für alle Steuerarten, Verfahren und aktuellen Themen.

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei unter otto-schmidt.de

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

In Zusammenarbeit mit der Neuen Juristischen Wochenschrift

herausgegeben von

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Jürgen Basedow

Dr. Andreas von Bonin

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Claus-Wilhelm Canaris

Prof. Dr. Susanne Kalss

Dr. Ulrich Karpenstein

Johannes Laitenberger

Prof. Dr. Katja Langenbacher

Dr. Luigi Malferrari

Prof. Dr. Dr. h. c. Ingolf Pernice

Prof. Dr. Dr. h. c. Uwe H. Schneider

Dr. Dominik Schnichels

Dr. Ulrich Soltész

Prof. Dr. Walter A. Stoffel

Prof. Dr. Stephan Wernicke

Prof. Dr. Ferdinand Wollenschläger

Aus dem Inhalt

- **David McAllister**
Die Chance auf einen transatlantischen
Neuanfang (Gastkommentar) 1001
 - **Markus Hartung/Dirk Uwer**
Die UK-LLP nach einem No-Deal-Brexit 1007
 - **Bernadette Makoski**
Kooperativer Grundrechtsschutz im europäischen
Mehrebenensystem – Teil 1 1012
 - **Tim Hagenbruch**
Anwendbarkeit der VO Nr. 1370/2007 auf die
Direktvergabe in Form von Verwaltungsakten
und gesellschaftsrechtlichen Weisungen 1019
 - **Matthias Trennt**
Die rückwirkende Erteilung zollrechtlicher
Bewilligungen 1024
 - **Christofer Lenz/Corina Jürschik**
Inhouse-Vergabe nach Zuständigkeitsüber-
tragung im ÖPNV 1030
 - **Marcus Mandl**
Die Rechtsfolgen des Widerrufs von Verträgen
über die Rabattierung von Beförderungsentgelten 1033
-
- **EuGH**
Vergaberecht: Vergaberechtsfreiheit von Zuständig-
keitsübertragungen – Stadt Pori, Finnland 1043
 - **EuGH**
Verbraucherrecht: Wohnimmobilienkreditvertrag
für Verbraucher 1048



C.H. BECK

23/2020

7. Dezember 2020

31. Jahrgang S. 1001–1048



5450202023

Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht

European Journal of Business Law · Revue Européenne de Droit Économique

EuZW 23/2020

7. Dezember · 31. Jahrgang 2020 · Seite 1001–1048

Inhalt

Gastkommentar	David McAllister Die Chance auf einen transatlantischen Neuanfang	1001	
Europa-Report	Institutionelles, Digitalisierung	1003	
Tagungsbericht	Robert Kalin 12. Speyerer Europarechtstage: Aktuelle Fragen des Europäischen Beihilferechts	1005	
Aufsätze und Berichte	Markus Hartung/Dirk Uwer Die UK-LLP nach einem No-Deal-Brexit	1007	
	Bernadette Makoski Kooperativer Grundrechtsschutz im europäischen Mehrebenensystem – Teil 1	1012	
	Tim Hagenbruch Anwendbarkeit der VO Nr. 1370/2007 auf die Direktvergabe in Form von Verwaltungsakten und gesellschaftsrechtlichen Weisungen	1019	
	Matthias Trennt Die rückwirkende Erteilung zollrechtlicher Bewilligungen	1024	
Zur Rechtsprechung	Christofer Lenz/Corina Jürschik Inhouse-Vergabe nach Zuständigkeitsübertragung im ÖPNV	1030	
	Marcus Mandl Die Rechtsfolgen des Widerrufs von Verträgen über die Rabattierung von Beförderungsentgelten	1033	
Buchbesprechung	Geimer/Schütze: Europäisches Zivilverfahrensrecht (<i>Markus Würdinger</i>)	1042	
Rechtsprechung			
EuGH	18. 06. 2020 – C-328/19	Vergaberecht: Vergaberechtsfreiheit von Zuständigkeitsübertragungen – Stadt Pori, Finnland	1043
EuGH	15. 10. 2020 – C-778/18	Verbraucherrecht: Wohnimmobilienkreditvertrag für Verbraucher	1048